[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz. Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz**

Band (Jahr): **7 (1941-1942)**

Heft 96

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FACHORGAN FÜR DIE SCHWEIZ. KINEMATOGRAPHIE

Schweizer FILM Suisse

REVUE DE LA CINÉMATOGRAPHIE SUISSE

VII. Jahrgang · 1941
No. 96 · 1. März

Druck und Verlag: E. Löpfe-Benz, Rorschach — Redaktion: Theaterstraße 1, Zürich
Erscheint monatlich — Abonnementspreise: Jährlich Fr. 10.—, halbjährlich Fr. 5.—
Paraît mensuellement — Prix de l'abonnement: 12 mois fr. 10.—, 6 mois fr. 5.—

Offizielles Organ von: — Organe officiel de:

Schweiz. Lichtspieltheaterverband, deutsche und italienische Schweiz, Zürich
Sekretariat Zürich, Theaterstraße 1, Tel. 29189

Association cinématographique Suisse romande, Lausanne
Secrétariat Lausanne, Avenue du Tribunal fédéral 3, Tél. 26053

Film-Verleiherverband in der Schweiz, Bern
Sekretariat Bern, Erlachstraße 21, Tel. 29029

Verband Schweizerischer Filmproduzenten, Solothurn
Sekretariat Solothurn, Römerstraße 32, Tel. 913

Gesellschaft Schweizerischer Filmschaffender, Zürich
Sekretariat Zürich, Bleicherweg 10, Tel. 75522

Inhalt: *Seite*

Ein Stiefkind: die Schweizer Wochenschau . . . 1
Die künstlerischen Richtlinien des Schweizer Films . 3
Die öffentliche Kritik am Kinowesen in der Schweiz 3
Rollenbesetzung im Film «Gilberte de Courgenay» . 4
Der neue Schweizerfilm: «'s Margritli und d'Soldate» 4
«Handstreich», ein neuer Armeefilm 4
«Jud Süß» und die Schweiz 4
Verwertung von Urheberrechten 4
Bericht über die Tätigkeit des Schiedsgerichts in Film-Mietstreitigkeiten 5
Armeestab, Sektion Film: Zirkular Nr. 8 . . . 5
Schweizerische Filmkammer: Filmeinfuhr . . . 5
Detailhandel und Warenumsatzsteuer 6
Neuregelung der Arbeitszeiten 6
Ein «Erklärer» erzählt vom Film 6
Der Dialog im deutschen Film 7
Die neuen Filme in Berlin 7
Tragische Lage der französischen Filmindustrie . . 8
Der schwedische Film 10
Der Film in Finnland 10
Griechisches Filmwesen im Krieg 12
Ungarischer Filmbericht 12
Kritische Filmsituation in Rumänien 13
Film und Kino in England 13
Filmbrief aus Hollywood 15
Hollywood 16
Allerlei aus Hollywood 18
Der Monat in Hollywood 18
Alles für die Première 20
Amerikanische Filmprobleme 21
Internationale Filmnotizen 24
Film- und Kino-Technik: Eine Revolution des Tonfilms? 27, Das erste plastische Kino 28
Aus dem Handelsamtsblatt 28
Mitteilungen der Verleiher 28

Sommaire: *Page*

Chambre suisse du cinéma. Importation de films . . 5
Problèmes du «Ciné-Journal» suisse 33
Comment économiser le chauffage dans les cinémas? 35
Contrôle des films cinématographiques 35
Commission paritaire de l'A.C.S.R. et de l'A.L.S. . 36
Françoise Rosay a joué pour la Croix-Rouge . . 36
«Cinecittà» et Paramount «City» 37
Perspectives du Cinéma 37
Lettre d'Hollywood 38
La nouvelle production de la Metro-Goldwyn-Mayer 40
Un nouveau film bulgare «Les aigles bulgares» . . 40
Un film bulgare à Wien 40
Sur les écrans du monde 41

Ein Stiefkind: die Schweizer Wochenschau

Unter diesem Titel haben wir in der Februarnummer über die Schwierigkeiten administrativer, finanzieller, technischer, gesinnungsmäßiger Natur gesprochen, die den Schöpfern unserer Wochenschau allem Anschein nach in den Weg gelegt werden. Diesmal möchten wir darauf hinweisen, daß die Wochenschau nicht nur von «offizieller» Seite her als Stiefkind behandelt wird: Auch das Publikum und manche Vertreter des Filmgewerbes lassen häufig die Gleichgültigkeit oder Geringschätzung spüren, die sie gegenüber unserer Wochenschau hegen. Es liegt uns daran, einige Mißverständnisse zu zerstreuen und auf das Grundsätzliche hinzuweisen.

Unsere Leser werden zugeben, daß wir die Schweizer Wochenschau schon häufig mit Schärfe kritisiert haben. Wir hatten ein Recht dazu; denn ihr Anfangsstadium war unerfreulich, und wir mußten viel Geduld mit diesem jüngsten Kind des schweizerischen Filmlebens haben. Unterdessen ist es größer geworden, hat gehen gelernt und sieht zuweilen schon recht tapfer und wohlgeraten aus. Die Verlängerung des Wochenschaustreifens hat sich sehr günstig ausgewirkt; die einzelnen Teile müssen nun nicht mehr mit oberflächlicher Hast «erledigt» werden, sondern können Wesentliches und Fesselndes über das aufgegriffene Thema aussagen. Die Geduld hat sich also gelohnt. Heute geht es uns vor allem darum, deutlich zu sagen, daß wir die schweizerische Wochenschau unbedingt nötig haben, daß wir sie